

Beschlussvorlage 01/2021/0135

Amt / Fachbereich	Datum
Amt für Familie, Bildung und Sport	20.04.2021

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Soziales, Jugend, Familie, Senioren und Integration	05.05.2021		Ö
Verwaltungsausschuss	01.06.2021		N
Rat der Stadt Melle	14.07.2021		Ö

Beteiligung folgender Ämter / Fachbereiche
Familienbüro und Integration
Sozialamt

Satzung für den neu einzurichtenden Behindertenbeirat

Beschlussvorschlag:

Der Satzung für den neu einzurichtenden Behindertenbeirat wird zugestimmt.

Strategisches Ziel

1. Das kommunale Handeln ist transparent und erfolgt im Dialog mit den Bürger*innen und stärkt deren Identifikation mit Melle
2. Wir gestalten den demografischen und gesellschaftlichen Wandel
3. Durch bürgerschaftliches Engagement werden zusätzliche Angebote generiert, die die Lebensqualität der Bürger*innen verbessern.
4. Orientierung einer ganzheitlichen Stadtentwicklung an den gesellschaftlichen Bedürfnissen sowie ökonomischen und ökologischen Belangen.
6. Die notwendige Infrastruktur wird stetig und planvoll entsprechend der sich wandelnden Anforderungen an Standards ausgerichtet.
7. Sicherung des chancengleichen Zugangs zu einem bedarfsgerechten und vielfältigen Bildungsangebot für ein lebenslanges Lernen

Handlungsschwerpunkt(e)

- 1.1 Informationen und Beteiligung der Bürger*innen und der Politik ausbauen und anpassen.
- 2.1 Gesellschaftlichen Zusammenhalt erhalten und stärken.
- 2.3 Zielgruppenspezifische Unterstützungsangebote definieren und umsetzen.
- 3.1 Bürgerschaftliches Engagement fördern, stärken und wertschätzen.
- 4.2 Den ländlichen Raum und die Dorfentwicklung fördern.
- 6.4 Anpassung der Infrastruktur an verändertes Freizeit- und Nutzerverhalten

Ergebnisse, Wirkung *(Was wollen wir erreichen?)*

Die Interessen, Bedürfnisse und Belange der in der Stadt Melle lebenden Menschen mit Behinderung sollen durch einen Behindertenbeirat vertreten werden, um Benachteiligungen von Menschen mit Behinderungen zu beseitigen und zu verhindern sowie deren gleichberechtigte, umfassende Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu gewährleisten und ihnen eine selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen.

Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis *(Was müssen wir dafür tun?)*

Beschlussfassung einer Satzung und Einrichtung eines Behindertenbeirates

Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen *(Was müssen wir einsetzen?)*

Stellungnahme zur Sach- und Rechtslage

Wie bereits in der Vorlage für die Satzungsänderung des Seniorenbeirates dargestellt, war der ursprüngliche Anlass für die Erarbeitung einer Satzung für einen Behindertenbeirat in der Stadt Melle der Antrag der SPD vom 12.09.2019 auf Veränderung des Seniorenbeirates in einen Senioren- und Behindertenbeirat. In der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Familie, Senioren und Integration am 24.09.2019 wurde dieser Antrag beraten, nach eingehender Erörterung jedoch zurückgezogen. Stattdessen wurde vereinbart, diese Thematik in einer Arbeitsgruppe bestehend aus Vertreter*innen der Verwaltung und der Fraktionen weiter zu verfolgen.

Die weitere Erarbeitung bzw. Erörterung dieser Thematik ergab dann, dass es zwar Schnittmengen in den Interessen und Belangen beider Personengruppen gibt, sich aber in der Gruppe der Behinderten zudem sehr spezielle Themen zeigen können, z.B. wenn es um Kinder und Jugendliche geht. Damit die Interessen beider Personengruppen umfänglich vertreten werden, sprach sich die Arbeitsgruppe dafür aus, dass ein separater Beirat für die Belange der Menschen mit Beeinträchtigung eingerichtet werden soll.

Dafür soll, angepasst an die Wahlperiode des Rates der Stadt Melle, jeweils ein Bewerbungsverfahren durchgeführt werden, so dass im gesamten Stadtgebiet Menschen mit Beeinträchtigung (ab einem Grad der Behinderung von 30%) oder deren gesetzliche Vertretungen für eine Mitarbeit in dem Behindertenbeirat erreicht werden.

Über die örtliche Presse hinaus soll entsprechendes Informationsmaterial breit verteilt werden. Die Einrichtungen der Heilpädagogischen Hilfe, wie z.B. die Beschützende Werkstatt, die Ambulante Assistenz und die Kita-Leitungen haben bereits ihre Unterstützung der Kampagne zugesagt. Interessierte Personen können ihre Kandidatur dann durch Einsenden eines Bewerbungssteckbriefs innerhalb der festgesetzten Bewerbungsfrist bei der Stadt Melle selbst erklären. Die Mitglieder des Behindertenbeirates werden nach Vorschlag der Verwaltung durch den Ausschuss für Soziales, Jugend, Familie, Senioren und Integration für die Dauer der Amtszeit berufen.

Weitere Details sind dem im Anhang beigefügten Satzungsentwurf zu entnehmen. Die Verwaltung schlägt vor, der Satzung für den neu einzurichtenden Behindertenbeirat zuzustimmen

Stellungnahme Amt für Finanzen und Liegenschaften

Budgetauswirkungen für den laufenden Haushalt:

Betroffene (s) Produkt(e):	
311-09	Verwaltung der Sozialhilfe
HSP 1.1	Informationen und Beteiligung der Bürger und der Politik ausbauen und anpassen
HSP 2.1	Gesellschaftlichen Zusammenhalt erhalten und stärken
HSP 2.3	Zielgruppenspezifische Unterstützungsangebote definieren und umsetzen
HSP 3.1	Bürgerschaftliches Engagement fördern, stärken und wertschätzen
HSP 4.2	Den ländlichen Raum und die Dorfentwicklung fördern
HSP 6.4	Anpassung der Infrastruktur an verändertes Freizeit- und Nutzerverhalten
Z 1	Das kommunale Handeln ist transparent und erfolgt im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern und stärkt deren Identifikation mit Melle
Z 2	Wir gestalten den demografischen und gesellschaftlichen Wandel
Z 3	Durch bürgerschaftliches Engagement werden zusätzliche Angebote generiert, die die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger verbessern
Z 4	Orientierung einer ganzheitlichen Stadtentwicklung an den gesellschaftlichen Bedürfnissen sowie ökonomischen und ökologischen Belangen
Z 6	Die notwendige Infrastruktur wird stetig und planvoll entsprechend der sich wandelnden Anforderungen an Standards ausgerichtet
Ordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Außerordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Finanzhaushalt:	-
Bemerkungen/Auswirkungen Folgejahre:	-